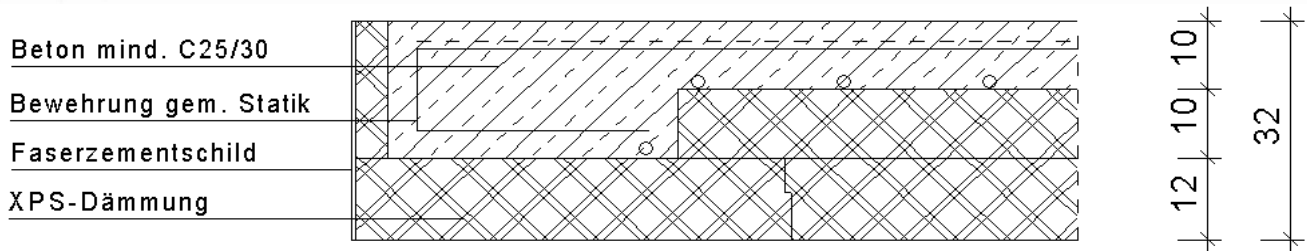


FUTURA EnergieSpar-Bodenplatte - System 220/100R



- Systemmontage ab Oberkante Kiesbett/Planum -

- ✓ Prüffähige **STATISCHE BERECHNUNGEN** inkl. Positions- und Bewehrungsplan für die FUTURA EnergieSpar-Bodenplatte erstellen und liefern
- ✓ Hochwertige **FACHBAULEITUNG** durch unsere qualifizierten Bauleiter
- ✓ **MONTAGEAUSFÜHRUNG** durch eigene, geschulte Montageteams
- ✓ **BAUSTELLENEINRICHTUNG** für die FUTURA EnergieSpar-Bodenplatte mit den erforderlichen Werkzeugen, Geräten und der Betonpumpe für die Systemmontage
- ✓ **SCHALUNGSELEMENTE Höhe 320** mm inklusive der erforderlichen Eckelemente mit Sockeldämmung und mit 6 mm Faserzementschild liefern und verlegen (je nach Ausführung)
- ✓ **220 mm WÄRMEDÄMMUNG** aus Polystyrol Hartschaum **XPS** zugelassen für die Anwendung als mehrlagige, lastabtragende Wärmedämmung unter Gründungsplatten entsprechend der prüffähigen statischen Berechnungen liefern und im Verbund verlegen
- ✓ **PE-FOLIE** als Trennlage gemäß der Dämmstoffzulassung zwischen Wärmedämmung und Beton liefern und verlegen
- ✓ **POTENTIALAUSGLEICHSLEITER** verzinkt gemäß DIN 18014 Ausgabe 2014-03 in der Bodenplatte entlang der Außenwände liefern und verlegen. Den Potentialausgleichsleiter in Abständen von höchstens 2m dauerhaft elektrisch leitend mit der Bewehrung verbinden. Bauseits montierte Verbindungsfahnen zum bauseits eingebauten Ringerder mit dem Potentialausgleichsleiter koppeln. Im Hausanschluss-/Technikraum Anschlussfahne aus V4A-EDELSTAHL liefern und montieren. Durchgangsmessung des Potentialausgleichsleiters mit einer Messeinrichtung nach DIN EN 61557-4 durchführen. Dokumentation des Einbaus mit Fotos, Skizze und Durchgangsbestätigung für den Elektriker erstellen
- ✓ Statisch erforderliche **BEWEHRUNG** (Korb-, Bügel-, Stab-, und Mattenbewehrung) inklusive der zugelassenen Abstandhalter liefern und einbauen
- ✓ **BETON C25/30** nach Anforderungen der DIN EN 206-1 / DIN 1045-2 wasserundurchlässig liefern, mittels max. 36-Meter-Betonpumpe höhengerecht einbauen und maschinell verdichten. Glätten gemäß Ebenheitstoleranz nach DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 3 für belagsfertige Böden
- ✓ **NACHBEHANDLUNG** der Betonoberfläche mit Folie oder Curing entsprechend DIN 1045 durchführen, bei Nachbehandlung mit Folie ist diese bauseits zu entsorgen
- ✓ **MÜLLENTSORGUNG** – Verpackungen und Bauschutt werden durch uns entsorgt

**** Kein zusätzlicher Estrich erforderlich ****